

<b>Planspiel UNEP –          Internationale Umweltpolitik hautnah erleben</b>	Hintergrundinformationen
---	--------------------------

Im Planspiel übernehmen die Spielerinnen und Spieler die Rollen von Delegierten verschiedener Staaten und suchen in der gemeinsamen Diskussion Lösungen für aktuelle internationale Fragen, wie dies in der Realität bei den Vereinten Nationen der Fall ist.

### **Vereinte Nationen (VN; engl. *United Nations, UN*)**

Die Vereinten Nationen wurden 1945 in New York gegründet, mittlerweile gehören den Vereinten Nationen 192 Mitgliedsstaaten an. Man kann sich die Vereinten Nationen als einen Verein vorstellen, in dem fast alle Staaten der Welt Mitglied sind. Der „Kopf der Vereinten Nationen“ ist der Generalsekretär, derzeit Ban Ki-Moon. Er ist durch seine häufige Medienpräsenz der wichtigste Repräsentant der Vereinten Nationen.

### **Was sind die Aufgaben der Vereinten Nationen?**

Zu den wichtigsten Aufgaben der Vereinten Nationen gehören die Sicherung des Weltfriedens, der Schutz der Menschenrechte und die Förderung der internationalen Zusammenarbeit. Die Vereinten Nationen sind ein Forum, bei dem die Staaten zusammenkommen, um darüber zu verhandeln, wie gemeinsame Lösungswege für globale Probleme aussehen können. Diese gemeinsamen Lösungswege werden in Form von Resolutionen verabschiedet. Eine Resolution ist also ein schriftlicher Beschluss der Vereinten Nationen zu einem bestimmten Thema. Wenn der Beschluss in den beteiligten Staaten umgesetzt werden soll, müssen die nationalen Parlamente ihn nachfolgend annehmen und eigene Maßnahmen für die Umsetzung beschließen.

### **Wie sieht die Arbeit der Vereinten Nationen genauer aus?**

Es gibt fünf Hauptorgane aus denen die Vereinten Nationen bestehen: Generalversammlung, Sekretariat, Sicherheitsrat, Wirtschafts- und Sozialrat und Internationaler Gerichtshof. Darüber hinaus haben die Vereinten Nationen eine Vielzahl von Neben- und Sonderorganen, die eine Untergliederung der Hauptorgane bilden. Sie werden gegründet, wenn beispielsweise ein Thema langfristig wichtig ist. Zu den bekanntesten Nebenorganen gehören das Kinderhilfswerk UNICEF, das Welternährungsprogramm WFP und das Umweltprogramm UNEP.

### **Umweltprogramm der VN (engl. *United Nations Environment Programme, UNEP*)**

Das Umweltprogramm der Vereinten Nationen mit Hauptsitz in Kenia wurde 1972 als eines der vielen Nebenorgane der Generalversammlung ins Leben gerufen. Der Direktor des UNEP war von 1998 bis 2006 der ehemalige deutsche Bundesumweltminister Prof. Dr. Klaus Töpfer. Sein Nachfolger ist bis heute Dr. Achim Steiner.

Das Programm versteht sich als "Stimme der Umwelt" bei den Vereinten Nationen und setzt sich für den schonenden Umgang mit der Umwelt ein sowie für eine Entwicklung, die soziale, ökologische und wirtschaftliche Ansprüche ins Gleichgewicht setzt. Zu seinen Hauptaufgaben gehört die Entwicklung von Umweltabkommen, Weiterleiten von Wissen und Technologie, Beobachten der globalen Umweltsituation und Sicherstellen, dass dringende Umweltthemen von den Regierungen berücksichtigt werden.

Wichtige internationale Konventionen wurden vom UNEP bzw. mit Hilfe des UNEP umgesetzt. Dazu gehören beispielsweise: Klimarahmenkonvention, Konvention zum Erhalt Biologischer Artenvielfalt, Konvention zur Eindämmung der Wüstenbildung, Konvention zum Schutz der Wälder und die Konvention über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten.

## Ressource Wasser

Etwa 71 Prozent der Erdoberfläche sind von Wasser bedeckt, doch nur etwa 2,5 Prozent des gesamten Wasservorkommens ist Süßwasser. Die Menschheit verbraucht mehr Wasser aus den unterirdischen Speichern, als durch Niederschläge wieder aufgefüllt werden kann.

Der größte Wasserverbraucher ist derzeit die Landwirtschaft, die im Durchschnitt etwa 70 Prozent des verfügbaren Süßwassers verbraucht. In vielen Ländern führen veraltete Bewässerungssysteme dazu, das Wasser verschwendet wird. Hinzu kommt, dass das Einleiten von Abwässern aus Haushalten und Industrie sowie massiver Düngemiteleinsatz in der Landwirtschaft, zu einer hochgradigen Verschmutzung von Gewässern führt. Vor allem in den Entwicklungsländern fehlen finanzielle Mittel zur Aufbereitung von verunreinigtem Wasser und zur Verbesserung der undichten Leitungssysteme.

Am Anfang des 21. Jahrhunderts fehlt etwa 1,1 Milliarden Menschen – das ist ein Sechstel der Weltbevölkerung – der Zugang zu sauberem Trinkwasser. Rund 2,6 Milliarden Menschen leben ohne angemessene sanitäre Basisversorgung, d.h. der Großteil aller Abwässer aus Industrie, Haushalt und Landwirtschaft gelangt ungeklärt in Seen und Flüsse.

Viele Länder Afrikas, des Nahen Ostens und Asiens sind bereits von akuter Wasserknappheit bedroht. Das Einleiten von Abwässern in Flüsse und Seen führt zur Schädigung von Ökosystemen und zum Verlust von Tier- und Pflanzenarten. Durch Krankheiten, die durch schmutziges Wasser übertragen werden, sterben täglich 6.000 Menschen, darunter viele Kinder. Hinzu kommt, dass in einigen Ländern vor allem Frauen und Mädchen für die Beschaffung von Trinkwasser viel Zeit aufwenden müssen, die sie dann für Bildung oder bezahlte Arbeit nicht nutzen können.

Immer häufiger in der Diskussion ist auch das so genannte „virtuelle Wasser“ für die Warenproduktion. Unser Wasserverbrauch ist um ein Vielfaches höher, wenn das Wasser eingerechnet wird, das gebraucht wird, um all die Waren zu produzieren, die wir täglich benötigen. So braucht es 140 Liter Wasser für eine Tasse Kaffee und 10 Liter für ein Blatt Papier. Problematisch dabei ist der Export von Produkten, wie z.B. Tomaten, aus wasserarmen Gegenden, weil dort durch übermäßigen Wassereinsatz in der Landwirtschaft das Risiko der Wüstenbildung an anderer Stelle steigt und oftmals für den täglichen Bedarf der Bevölkerung nicht mehr genügend Wasser zur Verfügung steht.

## Fragen und Arbeitsaufträge zum Text:

- Wer sind die Vereinten Nationen und was sind ihre Hauptaufgaben?
- Was ist das UNEP und was sind seine Hauptaufgaben?
- Recherchieren Sie den Anteil der unterschiedlichen Sektoren (Privater Haushalt, Industrie, etc.) am weltweiten Wasserverbrauch im Durchschnitt.
- Wodurch werden Gewässer verschmutzt und welche Auswirkungen sind damit verbunden?
- Recherchieren Sie, wie viel Wasser täglich pro Kopf in Deutschland verbraucht werden. Um wie viel steigt der tägliche Wasserverbrauch, wenn das virtuelle Wasser eingerechnet wird? Welche Probleme können mit dem virtuellen Wasser verbunden sein?
- Was ist das Weltwasserforum, und welche Aspekte werden dort diskutiert?